

Jugendhilfeausschuss Eschweiler

23. Juni 2021

Dr. Wolfgang Joußen

GeGe

Generationen Gemeinsam e.V.

Struktur und Arbeitsbereiche

Projekt „Bildungswerkstatt“



GeGe
Generationen
Gemeinsam
e.V.

Gründung: 2018

Gründungsmitglieder:

Aktive (nat. Personen und Organisationen/ Einrichtungen), die seit ca. 2014 an Projekten zur Quartiersentwicklung – Quartier ZENTRUM – und zur Optimierung der Wohn- und Lebenssituation von älteren Menschen - „Netzwerk Zuhause“ sowie zur Förderung des intergenerationellen Dialogs in Eschweiler teilgenommen haben

geb. Mitglied: Stadt Eschweiler

Rechtsform und Sitz:

Im VR AG Aachen eingetragener durch das FA Aachen:Kreis anerkannter gemeinnütziger Verein mit Sitz in Eschweiler

Seit 2020: Mitglied des DPWV

Seit 2021: anerkannter Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII

VORSTAND

KLAUDIA THELEN



1. Vorsitzende
Exam. Altenpflegerin

DR. WOLFGANG JOUßEN



2. Vorsitzender/Geschäftsführer
Soziologe

THOMAS SCHILLING



Mitglied des Vorstands/
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Schulsozialarbeiter

GeGe Generationen Gemeinsam e.V.

PRÄSIDIUM

Beratende Funktion; Mitglieder: Vertreter/innen von Einrichtungen im Bereich der Seniorenarbeit, aus dem Gesundheitssektor, Jugendbereich, Politik und Verwaltung

Sprecher: Stephan Löhmann; René Grafen; Björn Guhske

ARBEITSBEREICHE:

„Altenarbeit“ - „Kinder- u. Jugendarbeit“ - „Intergenerationeller Dialog“

ARBEITSFORMEN: *Projekte –*

„Selbstbestimmt älter werden“/„Bildungswerkstatt Eschweiler-West“/„Eschweiler – Meine Heimat“

ARBEITSGRUPPEN:

u.a. Wohnen; Freizeit/Kultur; intergenerationeller Dialog; i.V. „Nachbarschaftsdienst“



BILDUNGSWERKSTATT

INTERGENERATIONELLE BILDUNGSFÖRDERUNG
VON KINDERN IM QUARTIER ESCHWEILER-WEST

PROJEKT

START Phase 1: 12/2018 (-11.2020)

START Phase 2: 01/2021 (- 08/2021)

ZIEL:

FÖRDERUNG DES AUSSERSCHULISCHEN
LERNENS VON KINDERN IM QUARTIER
ESCHWEILER-WEST (5-10 Jahre)

Förderung:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



und mit freundlicher Unterstützung der Stadt Eschweiler

ANSATZ:

**Ausserschulisches Lernen: Lernen an
ausserschulischen Lernorten – “alles außer Schule”**

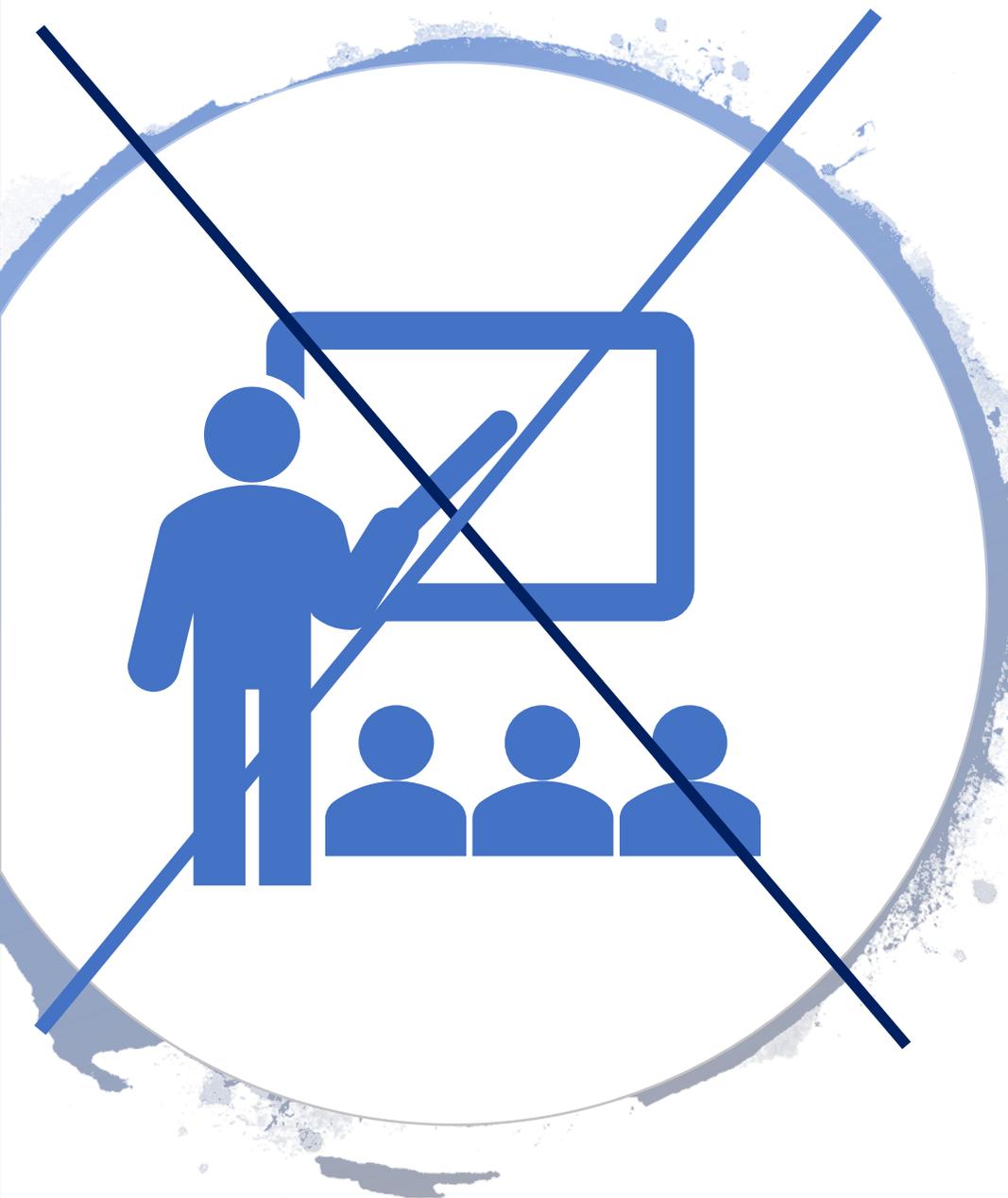
- **Ausserschulische Lernorte:**

**Alle Locations/Einrichtungen/Organisationen im
Quartier, der Stadt, der Region und in der Euregio, die
geeignet sind, die soziale, emotionale, kognitive,
sprachliche, körperliche, kreative und motivationale
Entwicklung des Kindes zu fördern und so auch die
schulische Leistungsfähigkeit zu stärken**

- **1:1 Betreuung:**

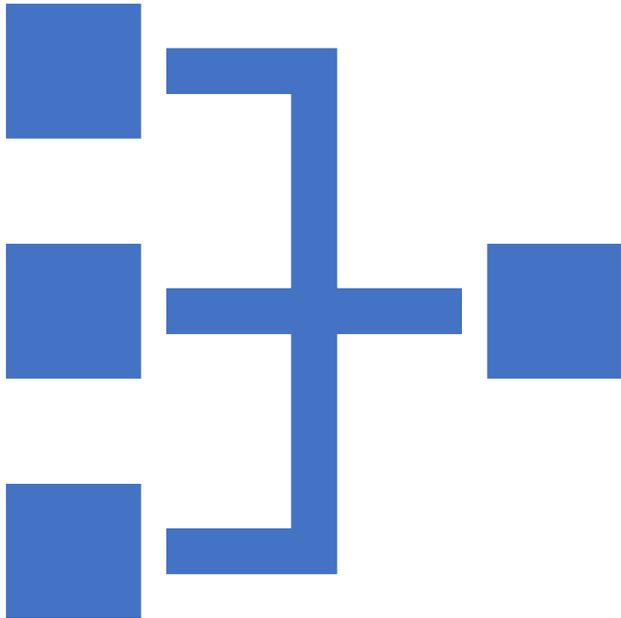
**Jedes Kind arbeitet mit seinem/seiner
Bildungsmentor/in (ehrenamtl. Tätige/überwiegend aus
dem Quartier; umfangreiche und lfd. Qualifizierung)**

- **Intensive Elternarbeit (Einbeziehung in das
ausserschulische Lernen/Beratung)**



ARBEITSWEISE:

- Enge Kooperation mit Kitas und Grundschulen im Quartier (Ausnahmen: BKJ Kita Grüner Weg/Kita Ringofen/Burgfeld Caritas Lebenswelten), Mitgliedern der Sozialraumkonferenz Eschweiler-West, Senioreneinrichtungen im Quartier...
- Teilnehmendengewinnung (Datenschutz):
 - Elterncafés in Kitas und Grundschulen
 - Malwettbewerbe in Kitas und Grundschulen
 - Öffentlichkeitsarbeit
- Phase 1: Vorstellungs- und Abstimmungsphase mit den Eltern und dem Kind
- Erstellung eines ind. Entwicklungsplans („Baum der Entwicklung“/Zuordnung eines Bildungsmentors/-mentorin
- Phase 2: Lernphase
- Phase 3: Evaluation von Lernerfolgen und Bedarfen
-





(ZWISCHEN-)BILANZ:

PHASE 1: 2018-2020



**BILDUNGSWERKSTATT
IN AKTION**

- sehr großer Bedarf im Bereich „ausserschulisches Lernen“
- kontinuierlich 15 Kinder im Alter zwischen 5-8 Jahren - überwiegend mit Migrationshintergrund, mehrheitlich Mädchen - werden 1:1 betreut
- hohes Engagement von 15 Bildungsmentoringinnen und -mentoren/auch privat!
- Entwicklung erster eigener ausserschulischer Lernangebote („Musik/Tanz“; Kreativ-Werkstatt „Ich“)
- Intensive Kooperation mit Kitas, Grundschulen und vielen anderen Einrichtungen im Quartier
- Frühjahr 2020: Corona und erste Digitalisierung der Arbeit

PHASE 1: 2018-2020



(ZWISCHEN-)BILANZ:

- intensive Elternarbeit
- hoher Bedarf an Kultur- und Sprachmittlung:
Zertifizierter Sprach- und Kulturmittler
Abdelmalek Farhou Mitglied des Teams

 **BILDUNGSWERKSTATT
IN AKTION**



Aktuell: Phase 2 (2021)

- Mehr als 20 Kinder nehmen kontinuierlich teil
- 4 neue Bildungsmentorinnen
- Teilnehmende Kinder und Eltern werden 1:1 durch das Projektteam und die Bildungsmentorinnen und –mentoren betreut
- Anfang 2021: Aufbau einer interaktiven digitalen Lernplattform
- Vergabe von 15 Tablets durch den Verein GeGe e.V. an die teilnehmenden Kinder des Projekts „Bildungswerkstatt“ zur Nutzung der digitalen Lernplattform und für schulische Zwecke
- Jetzt wieder möglich: Fortsetzung der face-to-face-Arbeit mit den Kindern und Eltern
- Zurzeit Beratungsphase der Eltern der neu hinzugekommenen Kinder
- Erhebungen zum Entwicklungsstand und -fortschritt

Aktuell: Phase 2 (2021)



- Fortsetzung der Arbeit in der Kreativ-Werkstatt
- Teilnahme an der ArtOpen im Juli 2021 (Ausstellung der Skulpturen des Kreativ-Projektes „Ich“)
- 4 Kinder nehmen an einem Jahreskurs auf einem BioBauernhof teil
- Projekt „Mein Quartier/Meine Stadt/Meine Region“ – Erlernen des Umgangs mit Fotos/Videos
- In Planung: Projekt „Pflanzen und Tiere“ (?)
- In Planung: Projekt zur Stärkung der Schulfähigkeit von Kindern, die in der Corona-Pandemie eingeschult wurden/1:1-Betreuungsansatz/Kinder- und Elternarbeit (Studie: „Homeschooling so effektiv wie Sommerferien“)

VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT